CJC® Desorber D88

Trocknung von Ölen und Fluiden

Produktdatenblatt

EINSATZGEBIET

Der CJC® Desorber (D88) senkt schnell und effizient den Wassergehalt in Ihren Ölen und Fluiden auf < 100 ppm. Sogar stabile Emulsionen mit einem Wassergehalt bis zu 70 % (700.000 ppm) lassen sich trocknen. Typische Anwendungen sind z. B.:

Anwendungen:
- Hydraulik- & Hydrostatiksysteme
- Getriebe & Schmiersysteme
- Ölrückgewinnung:
  - Bearbeitungsöl
  - Lecköl
  - Härteöl

Fluide:
- Mineralöl
- Bioöl
- Ester
- PAG
- PAO
- synthetische Fluide

Insbesondere in der Papier-, Stahl-, Kunststoff- und metallverarbeitenden Industrie, genauso wie in maritimen Anwendungen besteht umgebungs- und prozessbedingt ein hohes Risiko für Wassereintrag in die Ölsysteme

VORTEILE

Sie können den CJC® D88 schnell und einfach an einem freistehenden Tank oder im Nebenstrom installieren. Der unabhängige Kreislauf ermöglicht die kontinuierliche Desorption (24/7) und sorgt für trockenes Öl innerhalb kürzester Zeit. Der CJC® D88 ...

- entfernt freies, emulgiertes und gelöstes Wasser
- beugt Öl- und Additivabbau (Säuren, Schlamm, Varnish) sowie Mikroorganismen vor
- ermöglicht maximalen Korrosions- und Verschleißschutz
- verlängert die Lebensdauer von Öl und Systemkomponenten um den Faktor 3 bis 4
- hilft ungeplante Ausfälle und Wartungskosten zu senken
- ist einfach zu installieren und bedienen bei gleichzeitig geringer Wartungsintensität

Die Wasserabscheidung mittels Desorption erfolgt zudem unabhängig von Viskosität und Luftgehalt im Öl. Sie hat keinen Einfluss auf Additive.

FUNKTION

Die Pumpe im Öleintritt des CJC® D88 saugt das Öl aus dem Tank an. In der Desorber-Kammer trifft das warme, feuchte Öl auf einen Gegenstrom von kalter, trockener Luft. Das Öl erwärmt die kalte Luft, wodurch diese viel Feuchtigkeit aus dem Öl aufnehmen kann (Systemdruck konstant niedrig < 2 bar). In einem anschließenden Prozess kühlt die warme, feuchte Luft wieder ab und das Wasser kondensiert aus.



CJC® D88

TECHNISCHE DATEN

CJC® D88		
Ölvolumen, Auslegungsbeispiel	l	50.000
Viskositätsbereich (ISO 3448)		bis ISO VG 1000
Wassergehalt im Öl		max. 700.000 (70 %)
Wasserabscheidung		Wassergehalt dauerhaft < 100 ppm (0,01 %)
Versorgungsspannung	V	3 x 400
Frequenz	Hz	50
Leistungsaufnahme	kW	60
Strom	A	86
Systemdruck (saugseitig), max.	bar	0,5
Gewicht, ca.	kg	1.750
Abmessungen, L x B x H	mm	2.000 x 1.600 x 2.500

Ausstattung und Merkmale

Standard:
- Pumpenaggregat
- elektrische Steuerung mit integriertem Alarmmeldesystem
- Leckage-Überwachung
- Entnahmestelle für Öl- bzw. Fluidproben
- automatische Wasserabscheidung

Optional:
- Luft-, Wasser- oder Kühlmittel-Kühlung

FAKTEN

Wasser im Öl verändert die Viskosität und verschlechtert die Schmierfähigkeit des Öls. Zudem beschleunigt Wasser oxidative Alterungsprozesse und dezimiert das Additivpaket. Verschleiß, Korrosion, Kavitation, erhöhtes Schaum-Risiko und Bakterienwachstum sind die Folgen – all diese Faktoren verkürzen die Lebensdauer von Schmierstoff und Komponenten.

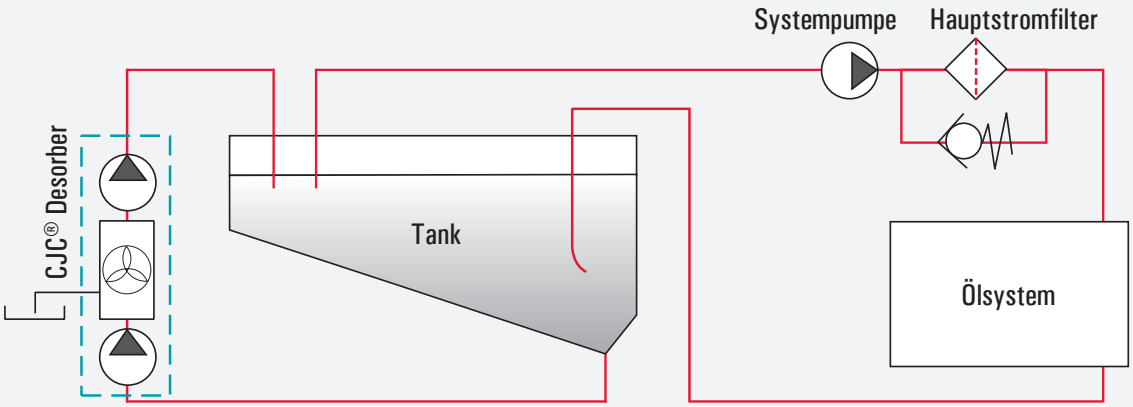
DNV-GL

Die Klassifizierungs- und Beratungsgesellschaft DNV-GL legt für ihre Klassenbezeichnung CLEAN DESIGN Folgendes fest:

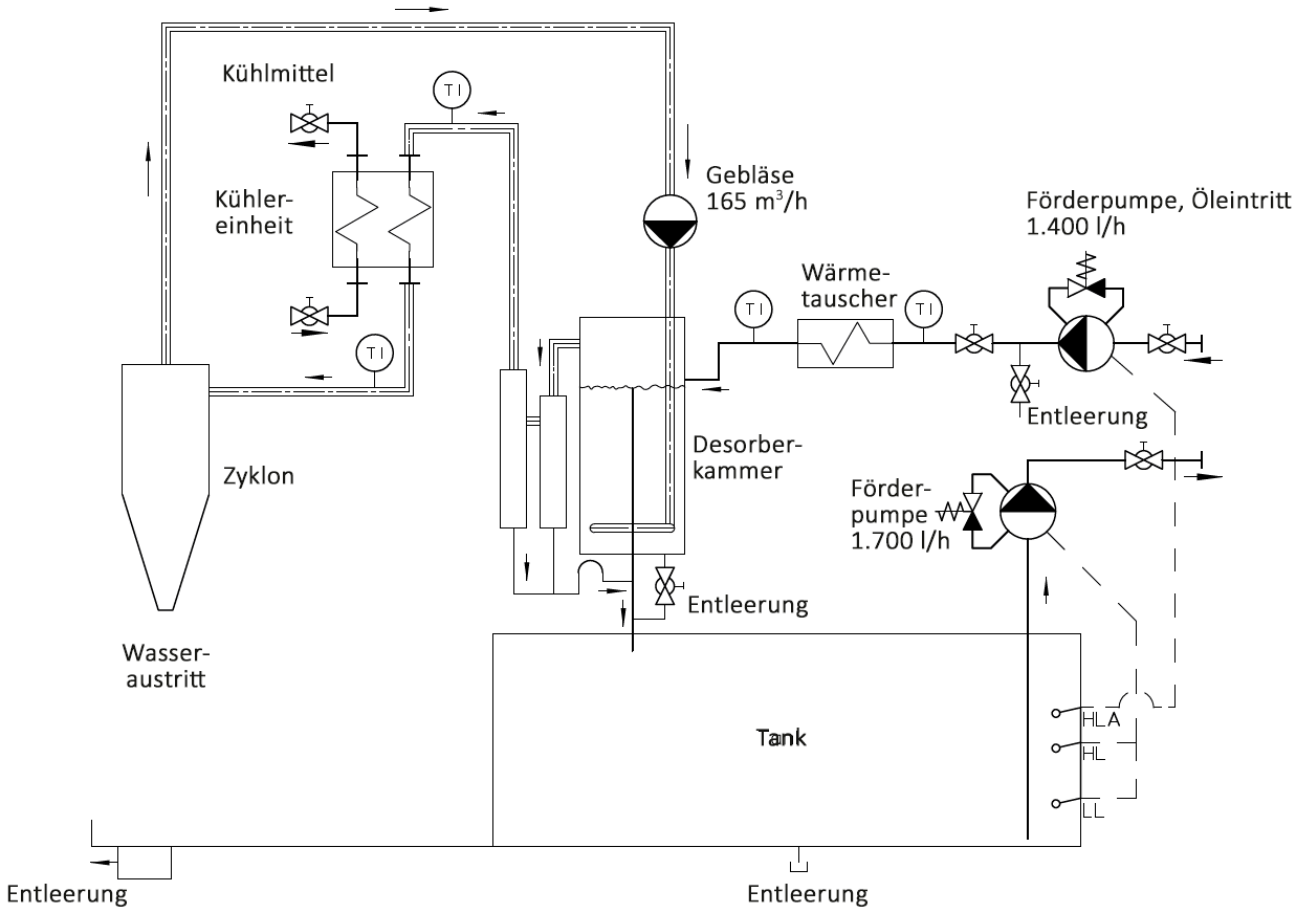
„Bei Verwendung eines biologisch abbaubaren Öls sollte eine Vorkehrung getroffen werden, um den Wassergehalt im Öl unter Kontrolle zu halten."

©2023 Karberg & Hennemann

NEBENSTROM-PRINZIP



P&ID



©2023 Karberg & Hennemann

Karberg & Hennemann GmbH & Co. KG
Marlowring 5 • DE-22525 Hamburg • Deutschland
Tel.: +49 (0)40 855 04 79- 0 • fluide@cjc.de
www.cjc.de